

## **Pressemitteilung** (PM 2017-12)

---

Seite 1 von 3

Lichtenau, 30. November 2017

# **LS telcom AG gibt vorläufige Zahlen für das Geschäftsjahr 2016/2017 bekannt**

Lichtenau, 30.11.2017 – Die LS telcom AG gibt folgende vorläufige Zahlen für das Geschäftsjahr 2016/2017 bekannt:

- Umsatzerlöse: EUR 27,59 Mio. (i. V. EUR 31,99 Mio.)
- Betriebsergebnis (EBIT): EUR -4,97 Mio. (i. V. TEUR 937)
- Konzern-Jahresergebnis: EUR -4,53 Mio. (i. V. TEUR 823)
- Liquide Mittel: EUR 1,98 Mio. (i. V. EUR 7,11 Mio.)
- Auftragsbestand: EUR 38,2 Mio. (i. V. EUR 27,0 Mio.)

Zu Beginn des Geschäftsjahres 2016/2017 hatten sich noch sehr positive Anzeichen für die künftige Geschäftsentwicklung ergeben, und der Auftragsbestand lag auf Konzernebene zeitweise 20 % über dem Vorjahresniveau. Leider hielt diese Dynamik an Beauftragungen nicht an. Insbesondere wurden in unvorhersehbar hohem Maße Vergabeentscheidungen über die Zuteilung von großen Neuprojekten verschoben, und es kam letztlich noch nicht zu den Vergaben der großen Ausschreibungsverfahren, mit deren Zuteilung das Management ursprünglich sicher gerechnet hatte.

Obgleich der Konzern allein seit dem letzten Quartal des Geschäftsjahres 2016/2017 noch zahlreiche Aufträge erhalten oder die Beauftragung für das neue Geschäftsjahr sichern konnte, war es aufgrund von Verzögerungen bei den Vertragsabschlüssen sowie kundenseitig bedingten Verschiebungen bei der Implementierung der gewonnenen Projekte nicht mehr möglich, nennenswerte

## Pressemitteilung (PM 2017-12)

---

Seite 2 von 3

Anteile daraus im Geschäftsjahr 2016/2017 als Umsatzerlöse zu realisieren. Zudem ergaben sich zusätzliche Verzögerungen bei der Abwicklung bereits laufender Projekte, so dass auch hier nicht der bis zuletzt erwartete Umsatzbeitrag realisiert werden konnte.

Im Geschäftsjahr 2016/2017 wurde aufgrund dieser Sachverhalte das Ziel einer mindestens 10%-igen Umsatzsteigerung gegenüber dem Vorjahr verfehlt. Der Konzern-Umsatz liegt mit EUR 27,59 Mio. um 14 % unter den Erlösen des Vorjahres (i. V. EUR 31,99 Mio.). Das Konzern-Jahresergebnis (nach Minderheitenanteilen) beträgt EUR -4,53 Mio. gegenüber dem Vorjahresergebnis von TEUR 823.

Der derzeit im Konzern vertraglich insgesamt gesicherte Auftragsbestand beträgt EUR 38,2 Mio. (i. V. EUR 27,0 Mio.). Diese Auftragslage des Konzerns kann in Anbetracht der hochwahrscheinlichen kurzfristigen Auftragswartungen als befriedigend eingestuft werden. Eine planmäßige Projektabwicklung angenommen, lassen sich aus dem garantierten Auftragsbestand im Geschäftsjahr 2017/2018 Umsatzerlöse von ca. EUR 23,3 Mio. (i. V. EUR 21,0 Mio.) erzielen. In den hier insgesamt und auf 12-Monatssicht angegebenen Umsatzerwartungen sind keine Umsatzerlöse aus Fertigungsaufträgen enthalten.

In Anbetracht der in der Vergangenheit erarbeiteten und nach wie vor sehr aussichtsreichen Geschäftschancen, sowohl für bestehende Produkte des LS telcom Konzerns als auch für aktuelle Neuentwicklungen, sieht der Vorstand trotz der vorgenannten Unsicherheit auf der Zeitschiene die mittel- und langfristigen positiven Perspektiven und Geschäftschancen des Konzerns grundsätzlich ungeschmälert. Der Vorstand geht deshalb weiter davon aus, dass der derzeit sehr hohe Angebotsbestand des Konzerns in naher Zukunft in einer erheblichen Zunahme des Auftragsbestands münden und weiteres Wachstum ermöglichen wird.

## Pressemitteilung (PM 2017-12)

---

Seite 3 von 3

Im neuen Geschäftsjahr 2017/2018 erwartet der Vorstand, im Konzern wieder ein deutlich positives Betriebsergebnis (EBIT) in der Größenordnung von mindestens EUR 1 Mio. bei einem Umsatz von über EUR 34 Mio. erzielen zu können. Das Management rechnet auf längere Frist, aufbauend auf die in den Vorjahren erbrachten signifikanten Vorleistungen bei Produktneuentwicklungen und Markterschließungen, mit guten Wachstumschancen für den Konzern. Zur Förderung der Profitabilität hat der Vorstand auf Konzernebene ein Maßnahmenbündel zur Kostenreduktion beschlossen, das schrittweise im Verlauf des Geschäftsjahres 2017/2018 umgesetzt wird und in seiner vollen Entfaltung auf Konzernebene ab Beginn des Geschäftsjahres 2018/2019 zu jährlichen Einsparungen von ca. EUR 1 Mio. gegenüber den aktuellen Aufwendungen führen wird.

**Journalistenkontakt:** Luisa Kähny, + 49 7227 9535-600, [IR@LStelcom.com](mailto:IR@LStelcom.com)

### Zum LS telcom Konzern

*Der LS telcom Konzern ist ein international führendes Software- und Dienstleistungsunternehmen im Bereich Telekommunikation und Spektrum-Management. Als Anbieter von integrierten Software- und Messtechnik-Systemlösungen und kompetenter Berater arbeitet LS telcom hauptsächlich für Regulierungsbehörden und Funknetzbetreiber. Für die rund 260 Mitarbeiter gehören damit Umstellungen auf digitalen Polizeifunk oder landesweite Neuplanungen zur Einführung des digitalen Fernsehens gleichermaßen zum Geschäft.*

*Das 1992 gegründete Unternehmen hat seinen Sitz im badischen Lichtenau. Weltweit ist es mit Tochtergesellschaften in Kanada, Südafrika, Frankreich, USA und in den Vereinigten Arabischen Emiraten sowie mit Büros in Ungarn, China und im Oman präsent. Seit 2001 ist LS telcom als Aktiengesellschaft an den deutschen Wertpapierbörsen notiert. Noch heute stehen dem Konzern die Gründer vor.*

*Mehr Informationen unter [www.LStelcom.com](http://www.LStelcom.com)*